



An alle Vereinsmitglieder,
Sponsoren und
Freunde des FC Littau

Schweizer Futsal Gehörlosen-Nationalmannschaft gewinnt gegen FC Littau

Am Samstag, 18. November 2017 gewann die Schweizer Fustal-Gehörlosen-Nationalmannschaft in der Sporthalle Ruopigen in Reussbühl-Luzern ein Trainingsspiel gegen FC Littau (2. Liga Regional) mit **6:5 (4:2)**.

Der Schweizer Teammanager Reto Thurnherr - ein Littauer in den Diensten der FIFA – vereinbarte mit FC Littau-Aktivchef Patrick Renggli dieses Trainingspiel zur Vorbereitung auf die Qualifikations-Spiele für die nächste FUTSAL Gehörlosen-Europameisterschaft in Finnland.

Futsal ist die vom Weltfussballverband FIFA anerkannte Variante des Hallenfussballs. Beim Futsal ist das Spielfeld durch Linien (Handballfeld) und nicht durch Banden begrenzt. Es wird generell mit fünf Spielern auf Handballtore mit einem sprungreduzierten Ball gespielt. Die Spielzeit beträgt normal 2 mal 20 Minuten mit Anhalten der Zeit bei Spielunterbrüchen.

Die 50 anwesenden Zuschauer kamen in den Genuss eines technisch sehr guten Spiels mit 2 mal 30 Minuten Spielzeit ohne Unterbrüche. Die Littauer Auswahl zeigte sich nach anfänglichen Startschwierigkeiten immer besser disponiert und war auch technisch ein ebenbürtiger Testspielgegner.

Weitere Bilder unter: www.fclittau.ch

[FC Littau - Vereinsleitung](#)



Die Schweizer FUTSAL-Gehörlosenmannschaft mit Teammanager Reto Thurnherr (hinten links) neben Betreuer+Goalietrainer Marco Saggiocco und ganz rechts aussen der Nationaltrainer Ado Pijlo.



Die Auswahl des FC Littau, 2. Liga Regional mit Trainer Thomas Zwimpfer (hinten links) und Assistent Sascha gilli (hinten rechts) (Bilder: Beat Krieger)



Littaus Simon Britschgi (Nr. 23) bei einem Freistoss vor dem Tor der



Littaus Xhavit Ukshini (Nr. 20) lauscht den Anordnungen des

Schweizer Futsal-Gehörlosen Nationalmannschaft.

Schiedsrichters beim Futsal-Testspiel FC Littau-Schweizer
Gehörlosen-Nationalmannschaft am 18. Nov. 2017 in der Ruopigen
Turnhalle in Reussbühl-Luzern.